



Music - News

Brass Band Erschwil

Ausgabe 2/2012

Editorial

Seit vergangenem Mai durften wir von der Brass Band viel aussergewöhnliches erleben. Besonders stolz sind wir auf unseren Nachwuchs, weshalb dieser Bericht seinen Platz auf der Titelseite verdient hat. Alles Weitere finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Inhalt:

JUMU-News

Show-Wettbewerb

Bezirksmusiktag

Dies & Das

Nächste Termine:

25. November
Konzert in der Kirche

20. Dezember
Adventsfenster

26. Januar 2013
Guggä-Night

www.bberschwil.ch

JUMU-News - Neues vom Nachwuchs!

Am Abend des 22. März 2012 war das Probelokal ungewöhnlich überbevölkert. Die Brass Band Erschwil lud zur öffentlichen Probe, in welcher sich interessierte Schulkinder und ihre Eltern über die Ausbildung an einem Instrument informieren konnten. Die Kinder schienen wie jedes Jahr ungeduldig bis der Informationsteil vorbei war und sie alle Instrumente ausprobieren durften. Die öffentliche Probe machte allen Beteiligten sichtlichen Spass. Es war toll zu sehen wie engagiert die Kinder bei der Sache waren. Sie konnten den Instrumenten auch bereits den einen oder anderen Ton entlocken. An dieser Stelle mache ich gerade noch etwas Werbung für nächstes Jahr. Die öffentliche Probe 2013 wird am Donnerstag, 14. März, stattfinden.

2012 trugen unsere Bemühungen ebenfalls Früchte: Robin Borer und Jasmin Peter entschieden sich dazu, Cornet spielen zu lernen und sind jetzt in der Ausbildung bei der BBE und der Musikschule. Damit ...



... zählt unsere Nachwuchsabteilung 14 Jungmusikantinnen und Jungmusikanten.

Nebst der Ausbildung im Verein, in Jugendmusikformationen (Beginner Band I + II, Juband) und im Instrumentalunterricht findet jedes Jahr in der ersten Herbstferienwoche das Jugendmusiklager in Sörenberg statt. In diesem Jahr waren von der Brass Band Erschwil 10 Teilnehmer und 3 Leiter mit dabei. In Anbetracht der Gesamtteilnehmerzahl von 52 ist dies eine stattliche Anzahl. Sie zeigt, dass die Jugendabteilung in der Brass Band Erschwil gut funktioniert.

Die Jungmusikantenleiter und ihre Chefin Rahel Henz sind vollauf zufrieden mit dem Jahr 2012 und hoffen, dass das nächste Jahr mindestens ebenso gut verläuft. Der Nachwuchs ist die Zukunft unseres Vereins und deshalb legen wir grossen Wert auf unsere Jungmusikanten.

An dieser Stelle danken wir auch den Eltern unserer Jungmusikanten für ihren Einsatz und Engagement, damit ihre Kinder alle Stunden und Anlässe besuchen können.

Raphael Vogt

Grosser Erfolg am Show-Wettbewerb in Metzerlen

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums vom Musikverein Metzerlen und des Dornecker Bezirksmusiktages fand am dritten Juni-Wochenende ein vielseitiges Dorffest in Metzerlen statt. Einer der Festhöhepunkte war der Show-Wettbewerb vom Samstag-Abend, woran vier Brass Bands aus dem Kanton Solothurn teilnahmen.

Wir sind mit einem rund 20minütigen Programm angetreten, welches mehrheitlich Elemente vom letzten Show-Konzert enthielt. Begleitet vom Stück „Just A Closer Walk“ betraten wir hinter einem selbst gebastelten Sarg gehend und als Trauergemeinde verkleidet die Bühne.

Aber schon bald kamen mit dem Stück „Thriller“ die gespenstisch geschminkten Gesichter und gruseligen Kleider zum Vorschein.

Ein aus dem Sarg steigender Tänzer zaubert eine passende Tanznummer auf die Bühnenbretter. Letztendlich flüchtet dieser aber



vor uns Zombies. Wenig später wird der flüchtige Tänzer aber wieder gefangen genommen. Während der bekannten Melodie „Once Upon a Time in the West“ aus dem Film „Spiel mir das Lied vom Tod“ begleiten zwei Folterknechte den auf einem Leiterwagen gefesselten Gefangenen zurück auf die Bühne, ...

... um ihn später auf dem Scheiterhaufen zu verbrennen.

Für grosse Aufheiterung im bisher eher etwas düsteren aber unterhaltsamen Programm sorgte dann der eingeschobene Auszug vom Zürcher Sechseläuten-Marsch. Zur Freude aller ritten währenddem sogar zwei Jungmusikantinnen mit „Pferdekostüm“ um den Scheiterhaufen, bevor dieser angezündet wurde.

Gegen die Flammen kämpfte Cornettist Philipp Meier mit einem brillianten Trompeten-Solo. Leider erfolglos. Zwar konnten zuletzt die Ghostbusters das Feuer löschen, jedoch mehr als das Skelett und die Trompete blieb Nichts übrig.



Die Schlusspointe ist gelungen, wie auch der gesamte Auftritt. Natürlich blieb der Solist unversehrt, denn Nebel-, Licht- und weitere Spezialeffekte sorgten für das eindruckliche Schauspiel.

Mit dem 1. Rang in der Publikumswertung erreichten wir den 2. Schlussrang hinter der Musikgesellschaft Konkordia Aedermannsdorf und vor der Brass Band Breitenbach und Seewen. Mit diesem guten Resultat haben wir zuvor kaum gerechnet, weshalb wir darüber sehr glücklich und zufrieden sind.

Haben Sie jetzt das Gefühl, ein grosses Schauspiel verpasst zu haben? - Über unsere Website finden Sie den Link zu allen Videos auf YouTube oder Facebook.

Bezirksmusiktag in Nunningen

Am 10. Juni nahmen wir am Bezirksmusiktag in Nunningen teil. Als Wettstück wählten wir eine neue, in der Schweiz noch unbekannt Komposition namens Olympus aus. Inspirieren liess sich der englische Komponist Philip Harper von den Olympischen Spielen. Das Stück lässt viele Facetten erklingen. Schliesst man die Augen, erkennt man die Geschichten rund um Sport, Wettkampf und Erfolg. An unserem Konzert in der Kirche am 25. November führen wir dieses vielseitige Stück erneut auf.

Dies & Das



Bereits im Februar hat Philipp Meier die Prüfung zum Militärtrompeter bestanden. Wir gratulieren unserem Musikkollegen zu diesem grossen Erfolg.

Für Philipp hat die Rekrutenschule in Aarau soeben begonnen. Wir wünschen ihm einen angenehmen Militärdienst.

Schon heute freuen wir uns auf das Solo von Philipp am Konzert in der Kirche im Stück „Only for You“.



An der Veteranentagung am 25. August in Solothurn durfte Alex Flury eine besondere Ehrung entgegen nehmen:

Für 50 Jahre aktives Musizieren wurde Alex zum Kantonalen Ehrenveteranen ernannt.

Wir gratulieren Alex für diese hohe Auszeichnung und wünschen ihm weiterhin viel Spass beim Musizieren in der Brass Band Erschwil.



Am 27. Oktober durften wir die Delegiertenversammlung vom Solothurner Blasmusikverband in Erschwil durchführen.

Präsident Ueli Nussbaumer aus Mümliswil konnte 187 stimmberechtigte Delegierte aus 81 Vereinen sowie Gäste willkommen heissen. So waren z.B. Regierungsrat Christian Wanner oder Luana Menoud Baldi vom Schweizer Blasmusikverband zu Gast.

Unser Vereinsmitglied Ivo Cueny wurde am 18. Oktober an der Delegierten Versammlung vom Thiersteiner Musikverband zum neuen Verbandspräsidenten gewählt.

Wir gratulieren Ivo zur Wahl und wünschen ihm viel Freude und Erfolg in seinem neuen Amt.

Die aktuellsten News immer auf: www.bborschwil.ch

